



## Gute Organisation schafft gutes Miteinander

Über die Hektik, die wir manchmal (oder auch oft) in unseren Praxen erleben, können wir wohl alle ein Lied singen! Im positiven Fall ist diese Hektik zwar auch ein Zeichen dafür, dass die Praxis gut angenommen wird und viele Patienten zu versorgen hat. Und im allerpositivsten Fall kann es gerne hektisch werden, aber das muss niemanden im Team wirklich aufregen – weil eben alles so gut abgesprochen und organisiert ist, dass man diese Dinge auch gut bewältigt. Dann sind am Ende des Tages alle zufrieden: die Patienten, die Chefs und alle Kollegen/innen im Team.

Ein unerreichbarer Traum? Nicht unbedingt. Ein erstrebenswertes Ziel? Ganz unbedingt!

Lesen Sie in dieser Ausgabe darüber, welche Möglichkeiten es gibt, diesem Ziel näher zu kommen. Sei es bei der Organisation eines die Patienten begeisternden Prophylaxe-Programms, sei es beim internen Qualitätsmanagement, das keineswegs ein bürokratisches Schreckgespenst bleiben muss, sondern sehr gut genutzt werden kann, um die verschiedenen Praxisabläufe zu optimieren und damit eben auch zu entspannen! Überhaupt gilt ja und bestätigt sich immer wieder, dass die meisten Dinge nur solange ein Schreckgespenst bleiben, bis man sie mal anpackt. Meistens sind sie dann schneller erledigt bzw. gelöst, als man sich vorher vorstellte. Und konstruktives Mitwirken an Verbesserungen, die dann auch funktionieren, erhöht ganz eindeutig den Spaß an der Arbeit!

Der Umgang mit Kritik oder Anfeindungen, z.B. in den sozialen Medien, kann auch ein Stressfaktor sein. Klar, die Hemmschwelle jemandem auf digitalem Wege mal so richtig „die Meinung zu sagen“ ist ja deutlich niedriger als von Angesicht zu Angesicht. Auch dazu, wie Sie damit entspannend umgehen können, finden Sie Tipps in diesem Heft. Neben vielen fachlichen Kurzinformationen und Terminen lohnt sich also ein tiefer Blick ins Heft. Nehmen Sie sich die Zeit dafür und profitieren Sie davon!

Das wünscht Ihnen mit bestem Gruß



**Dr. Susanne Fath**

Zahnärztin  
MSc Parodontologie und  
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener  
Praxis in Berlin und  
Chefredakteurin des  
Quintessenz Team-Journals.